

Speckte Post



Nr. 94
Januar 2022
Mitteilungen
des

Spessartverein
Wanderfreunde Tauberbischofsheim e.V.

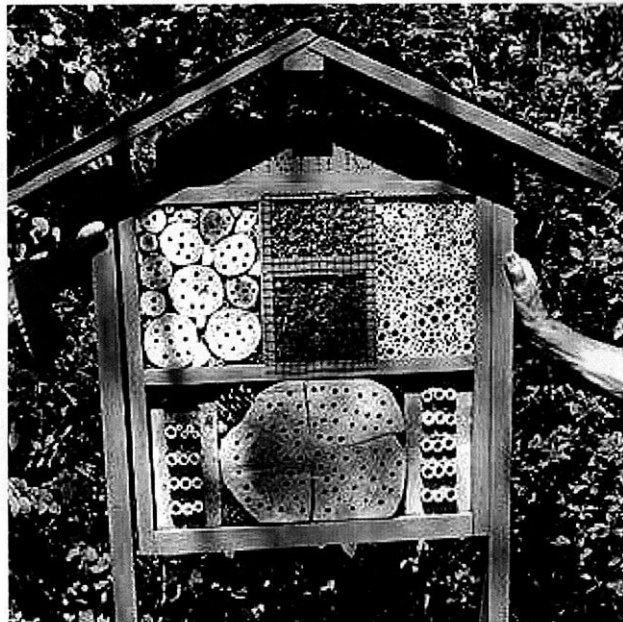


Bienen- und Insektenhotel

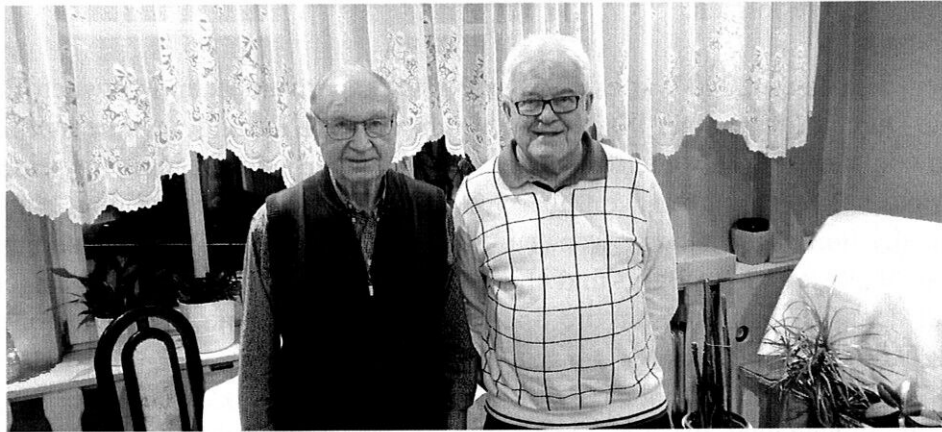
Bienen- und Insektenhotel

Wanderwart Walter Frank hat in liebevoller Eigenarbeit ein „Bienen- und Insektenhotel“ gebaut und dem Spessartverein gespendet. Sämtliche dafür benötigten Baumaterialien wurden ebenfalls von ihm gestiftet. Das für den Aufbau auf dem Hüttengelände benötigte Fundament wurde mit der Hilfe von Hüttenwart Manfred Rudorfer gefertigt und der Aufbau erfolgte ebenfalls gemeinsam.

Bienen sind als Bestäuber für viele Pflanzen überlebenswichtig und leisten einen wertvollen Beitrag für unsere Nahrungsmittelproduktion. Ein Großteil unserer heimischen Wildbienen ist jedoch im Fortbestand bedroht. Mit der Aufstellung des Bienenhotels wird den Bienen daher ein geeigneter Nistplatz zur Verfügung gestellt.



Verabschiedung Herrmann Roith



Mittwochswanderwart und Ehrenmitglied Herrmann Roith und Dieter Seeliger, der sich für die Nachfolge zur Verfügung stellt.

Der „Chef“ der Mittwochswanderer Herrmann Roith gibt nach 20 Jahren Tätigkeit als Mittwochswanderwart dieses Amt nun in jüngere Hände ab. Er tut es sicherlich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Im November 2021 begibt Herrmann Roith bei guter Gesundheit seinen 90. Geburtstag – Corona bedingt konnte die Feier allerdings nicht so durchgeführt werden wie er es sich gerne gewünscht hätte und es ihm auch gebührte.

Im Jahr 1961 trat Herrmann Roith in den Spessartverein ein und kann somit auf 60-jährige Mitgliedschaft, die er sehr aktiv gestaltet hat, zurückblicken. Seit dem Jahre 1996 ist er Ehrenmitglied und wird zu Recht als ein Specht mit Leib und Seele bezeichnet. Faszinierend ist sein umfangreiches Wissen über die Geschichte der Region, beste Kenntnisse aller Wanderwege und seine guten Kontakte zu Petrus, der für gutes Wetter zuständig sein soll. „Hermannwetter“ ist deshalb ein geflügeltes Wort im Verein.

In insgesamt 46 Jahren Tätigkeit im Vorstand hatte er 30 Jahre lang das Amt des Schriftführers inne, das er sehr zuverlässig und engagiert ausführte

genau wie das Amt des Wegewarts in der Zeit von 2001 bis 2004. Im Jahr 1975 organisierte er die dreitägige Pfingsttour in den Bayrischen Wald und viele weitere folgten.

Seit dem Jahre 2000 war er als Mittwochswanderwart jeden Mittwoch für die Durchführung einer Wanderung verantwortlich. Erkundet wurde hierbei sowohl die nähere als auch die weitere Umgebung. Bis zur Beendigung seiner Wanderführung wurden weit über 1.000 Wanderungen durchgeführt. Auch für die Sonntagswanderer war er immer bereit, eine Tour zu übernehmen. Am Maifest und am Berg- und Hüttenfest bot er Nachmittagswanderungen auf dem Gelände rund um die Spessarthütte am Sprait an, die sich großer Beliebtheit erfreuten.

Sein Engagement für den Verein war unermüdlich und er brachte seine Erfahrungen in vielen Bereichen ein. Hierzu gehörte u.a. die Mitarbeit bei der Erstellung der Spechtepost, die Mithilfe bei den Vorbereitungen des 100-jährigen Vereinsjubiläums im Jahre 2013, die Erarbeitung von Wanderwegen und die Herausgabe von Wanderwegebeschreibungen im Raum Tauberbischofsheim, im Main-Tauber-Kreis und im Spessart. Durch sein ausgleichendes Wesen und seine menschlich äußerst angenehme Art hat er die Geschicke des Vereins entscheidend mitgeprägt. Fachlichkeit, Toleranz und sein stetiges Streben nach Ausgleich und Harmonie zeichnen Hermann Roith ganz besonders aus. Sehr wichtig waren ihm auch immer die zwischenmenschlichen und sozialen Aspekte. Durch die Aktivitäten des Spessartvereins konnten viele Alleinstehende aus der Einsamkeit geführt werden.

Für seine herausragenden Leistungen wurde er vom Spessartbund Aschaffenburg mit der silbernen und goldenen Ehrennadel geehrt. Im Jahr 2013 wurde ihm durch den damaligen Bürgermeister Wolfgang Vockel die goldene Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen.

Jahresrückblick der Mittwochswanderer von Hermann Roith

Dezember 2020

*Liebe Mittwochswanderer des Spessartvereins;
liebe Vorstandsmitglieder des Spessartvereins,*

alljährlich treffen wir uns im Dezember, um unser zurückliegendes Wanderjahr mit einer Rückschau zu beenden. Leider ist es in diesem Jahr wegen der Corona-Vorschriften nicht möglich.

Meine wöchentlichen Wanderungen wurden vom 1. November 2019 bis Mitte März 2020 planmäßig durchgeführt. Die letzte Wanderung fand am 11. März von Zimmern nach Wittighausen statt. Nach den Sommerferien versuchte man einen zweiten Anlauf, der wieder aus dem gleichen Anlass aufgegeben werden musste. Weil keine Versammlung stattfinden kann, will sich Wanderführer Hermann Roith schriftlich von den Mittwochswanderern verabschieden.

Nach 20 Jahren wöchentlichem Einsatz und weit über 1.000 geführten Mittwochswanderungen werde ich am 31. Dezember 2020 meine Wanderführung der Mittwochswanderer beenden. Selbstverständlich werde ich auch weiterhin als Mittwochswanderer an Veranstaltungen teilnehmen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Wanderfreundinnen und Wanderfreunden für das jahrzehntelange Mitwandern und für die Treue zum Spessartverein bedanken.

Meinem Nachfolger oder Nachfolgerin wünsche ich viel Erfolg und Anerkennung. Am Ende noch ein herzliches „Dankeschön“ an meine Vertreterin Frieda Bauer, die mit immer hilfsbereit zur Seite stand.

Euer langjähriger Wanderführer Hermann

Spendenübergabe an den Waldkindergarten durch die 1. Vorsitzende Luise Rudorfer

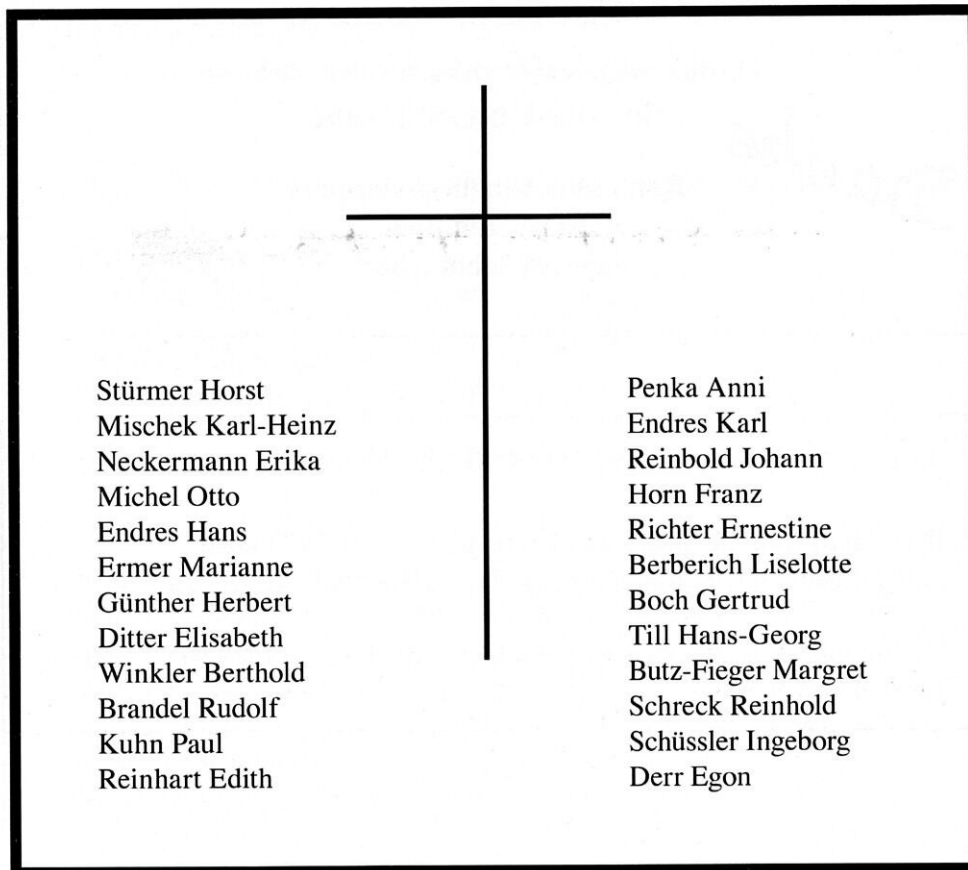


Spende für die Kindergärten

Große Freude herrschte bei Kindern und Erzieherinnen anlässlich der Spendenübergabe durch die 1. Vorsitzende Luise Rudorfer. Wie bereits in den Vorjahren wurde auch im Jahr 2021 an die vier Kindergärten im Stadtgebiet von Tauberbischofsheim eine Spende in Höhe von jeweils 100 € für die pädagogische Arbeit übergeben. Das Bild zeigt die Spendenübergabe im Waldkindergarten.

Unseren Toten zum Gedenken

Anlässlich der traditionellen Dahl-Wanderung gedachten die Spechte an der Gedenkstätte für Karl Dahl am Silberbrünnle ihrer Toten. Begeleitet von den Klängen des Liedes vom Guten Kameraden, gespielt von Gustav Endres auf der Trompete, verlas die erste Vorsitzende Luise Rudorfer die Namen der Verstorbenen des Vereins der letzten 2 Jahre:



Liebe Mitglieder,

teilen Sie bitte jede Änderung Ihrer Bankverbindung unserem Kassenwart Karlheinz Münch, Brennring 6A, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon: 09341/3449 mit, um dem Verein Rückbelastungsgebühren zu ersparen.

Beachten Sie bitte die neue Bankverbindung ab 01. Februar 2014

Sparkasse Tauberfranken

IBAN: DE36673525650002008902

BIC: SOLADES1TBB

**Danke sagen wir unseren Spendern
für ihre Unterstützung**

Danke

Horst und Anneliese Heppner

Erika Tempich

Ingrid Schönleber

Theaterfahrt nach Neuenstadt/Kocher

Die Theaterfahrt findet am Freitag, 15. Juli 2022 statt.

Aufgeführt wird das Lustspiel: „Das hat man nun davon“

Nähere Informationen werden durch Organisatorin Rosi Bausback rechtzeitig bekannt gegeben.

Auf Grund von Corona konnte im Jahr 2020 die Jahreshauptversammlung nicht stattfinden.

Folgende langjährige Mitglieder des Spessartvereins standen im Jahr 2020 zur Ehrung an:

60 Jahre Mitgliedschaft

Ditter Luise

50 Jahre Mitgliedschaft

Fischer Hilmar, Hahn Heinz, Otto Karlheinz, Schüßler Ingeborg, Stürmer Elfriede

40 Jahre Mitgliedschaft

Binner Ingeborg, Hönninger Elisabeth, Lenz Hermann

Im Jahr 2021 standen folgende Mitglieder zur Ehrung an:

70 Jahre Mitgliedschaft

Eisenhauer Lore, Meyer Lieselotte

60 Jahre Mitgliedschaft

Graner Hildegard, Roith Hermann

50 Jahre Mitgliedschaft

Penka Hubert

40 Jahre Mitgliedschaft

Breunig Ingrid, Kremer Gerhard, Mackert Wilhelm, Menninger Dieter, Sauerwein Irene, Vollmer Jürgen, Weil Friedrich-Wilhelm

25 Jahre Mitgliedschaft

Geier Wolfgang, Häfner Werner, Kern Willi, Seitz Eduard

Die Ehrungen werden in der nächsten Jahreshauptversammlung nachgeholt!



Gruppenbild vom Nikolaus mit den Kindern.

Ganz im Zeichen der Kinder stand die Nikolauswanderung 2021. Die Wanderführerinnen Brigitte Bernhardt und Brigitte Seybold konnten am ehemaligen Konvikt 75 Wanderfreunde, darunter 15 Kinder begrüßen. Der Wanderweg führte die Königheimer Straße entlang, über den Mittbergweg hoch zur Stammbergkapelle und weiter bis zur Stadthütte. Nach der Überquerung der Straße nach Külsheim ging es Richtung Reitstall, wo schon der Nikolaus die Kinderschar erwartete und mit ihnen gemeinsam zur Spessarthütte am Sprait wanderte, wobei die Kinder keine große Scheu zeigten. Vor der Hütte gab es dann Punsch und Lebkuchen für alle, ehe der Nikolaus sein goldenes Buch aus dem Sack holte. Die Kinder staunten nicht schlecht, was Nikolaus alles über sie wusste, von guten Schulleistungen, Hobbys, sportlichen Aktivitäten, aber auch von nicht aufgeräumten Zimmern oder sonstigen kleinen Unzulänglichkeiten. Alle versprachen dem Nikolaus Besserung und bekamen eine Tüte Süßigkeiten. Spontan trugen einige Kinder dem Nikolaus zur Freude ein Weihnachtsgedicht vor und übergaben selbst gemalte Bilder. Alle gemeinsam verabschiedeten sich mit dem Lied „Lasst uns froh und munter sein“ vom Nikolaus, der seinen Rückweg in den Wald antrat. Auf dem Gelände rund um die Hütte konnten sich die Kleinen noch austoben, ehe alle den Rückweg antraten.

Liebe Mitglieder,

seit Anfang des Jahres 2019 hat der Spessartverein eine Internetseite eingerichtet. Verantwortlich hierfür zeichnen Pit Bernhardt und Wolfgang Burger. Sie haben mit viel Engagement und Zeitaufwand diese Seite aufgebaut und aktualisieren sie ständig. Sie liebe Mitglieder finden dort alle wichtigen Informationen zum Verein, von der Satzung über den Wanderplan, Terminankündigungen, Berichte, Bilder und vieles mehr.

Schauen Sie einfach mal unter

www.spessartverein-tauberbischofsheim.de
auf unsere Seite.

Wandern

ist die selbstverständliche Art gesund zu bleiben und dazu eine der vergnüglichsten Freizeitbeschäftigungen die man sich denken kann.

Frische Luft und Bewegung – das ist das Geheimnis fürs fit bleiben.

Machen Sie mit: Trainieren Sie Ihre Muskeln, regen Sie Ihren Kreislauf an, tanken Sie Sauerstoff. Lassen Sie Ihr Auto einfach mal stehen und entdecken Sie das Wandern als natürlichen Ausgleich für die Anforderungen der täglichen Arbeit.

Unser Wanderplan bietet Ihnen im Jahr 2022 hierzu einige Möglichkeiten an.

